

MIT SICHERHEIT MEHR WACHSTUM.

ESTHER DILCHER SPD

V.i.S.d.P.: SPD Waldeck-Frankenberg, Markus Müller, Brillener Landstr. 27, 34497 Korbach

EDER DIEMEL TIP

Beste Preise, Qualität und Service! Jetzt unser neues Sofa-Magazin entdecken! Einfach QR-Code scannen und Traumsofa finden.




MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN
Korbach-Heininghausen - www.moebelkreis.de

Seit 2004 • Nr. 4

25. Januar 2025

30% 50% SAISON-RÄUMUNGSVERKAUF

Manhenke KORBACH · BAD WILDUNGEN

AUCH ONLINE MANHENKE.DE

Genussvoll und gesellig

DRK-Seniorenclub Dorfitter veranstaltet Neujahrsfrühstück

Vöhl-Dorfitter – Das neue Jahr genussvoll und gesellig begrüßen: Ein reich bestücktes Frühstücksbüfett haben die Mitglieder des DRK-Seniorenclubs Dorfitter gestern Vormittag genossen. Die emsige Leiterin des Clubs, Elisabeth Neupert, hatte im Dorfgemeinschaftshaus wie im Vorjahr in aller Herrgottsfrühe alles frisch vorbereitet. Käseigel und Wurstplatten, Schinkenröllchen, kleine Frikadellen, Gehacktes, Lachs, gefüllte Eier und Rührei, Dips, Obst und Marmeladen, Wurstsalat, Suppe, die unterschiedlichsten Brötchen und vieles mehr waren am Büfett appetitlich angerichtet. Dazu gab es Sekt, Orangensaft und Kaffee – es fehlte an nichts.

Sie begrüßte die Gäste ebenso wie Ortsvorsteher Axel Bock und Pfarrer Dr. Harald Wahl; der erkrankte Bürgermeister Karsten Kalhöfer ließ Grüße ausrichten. Ein großes Programm war nicht vorgesehen, „denn die Senioren haben sich eine Weile nicht gesehen, da gibt es viel zu erzählen“, erklärt Elisabeth Neupert, die alle Elli nennen. Gleichwohl gab es Ständchen für alle, die in den vergangenen drei Monaten Geburtstag hatten. Außerdem ließen Elli Neupert und ihr Mann Uwe, der seine Frau in der Seniorenarbeit immer tatkräftig unterstützt, das erste Jahrbuch herumgehen, das sie mit Bildern aus dem vergangenen Jahr gestaltet hatten. „Das wollen wir jetzt jedes Jahr machen, so bleibt alles in Erinnerung“, erklärten sie.

Rund 35 Frauen und Männer aus dem Seniorenclub haben



das Neujahrsfrühstück genossen; Adele Wolf war mit 90 Jahren die älteste, erklärt Elisabeth Neupert. Für das Frühstück zahlen die Mitglieder jeweils einen Obolus; was nach Abzug der Unkosten übrigbleibe, lande in der Kasse des Seniorenclubs für die nächsten Aktionen, erklärt die Leiterin des DRK-Seniorenclubs.

Die Mitglieder des DRK-Seniorenclubs treffen sich für gewöhnlich alle vier Wochen, jeweils donnerstags um 14.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Dorfitter. Dazu backt Elli

Neupert immer Kuchen und bereitet Schnittchen vor, es gibt frisch gebrühten Kaffee und andere Getränke – so lässt es sich gut gesellig sein. Dabei gibt es im jährlichen Terminkalender einige lieb gewonnene Ausnahmen: So laden Elli und Uwe Neupert jedes Jahr im Sommer zu einem Grillfest in den eigenen Garten ein.

Auch den Erbsensuppen-Termin verpassen die Seniorinnen und Senioren aus Dorfitter nur sehr ungern: In großen Töpfen kocht Elli Neupert die Suppe ganz frisch, im vergangenen

Jahr bereitete sie 34 Liter zu, die reißen den Absatz fanden. Auch wird jeden Sommer eine Fahrt ins Blaue organisiert sowie eine Weihnachtsfeier, die der Seniorenclub dieses Jahr im Dezember allein ausrichtet.

Des Weiteren nehmen sie jedes Jahr am Vöhl Seniorenachmittag teil, „da waren wir im vergangenen Jahr mit 34 Frauen und Männern die stärkste Mannschaft“, erklären Elisabeth und Uwe Neupert und lachen. 44 Mitglieder zählt der Club derzeit. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich will-

kommen, betont Elisabeth Neupert.

Jahrestermine

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 6. Februar, statt. Die weiteren Termine folgen am 6. März, 3. April, 8. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 14. August, 11. September und 16. Oktober. Die Weihnachtsfeier findet am 27. November statt. Wer nicht gut zu Fuß sei, werde auch gern abgeholt. Weitere Auskunft gibt die Leiterin des DRK-Seniorenclubs unter Telefon 05631/4982.

MARIANNE DÄMMER

Die Mitglieder des Seniorenclubs Dorfitter genossen das Frühstücksbüfett, das Elisabeth Neupert (4. von links) mit viel Liebe vorbereitet hatte.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

Levent HEISIG Freie Kfz-Werkstatt
Kfz-Meisterbetrieb
alle Marken · Reifenservice · HU/AU
Homburger Weg 1 · 34497 Korbach
☎ 05631 5062440 Link us on Instagram
☎ 0172 8831469

So erreichen Sie uns:

Tel. 05631-5 60-121

E-Mail: EDT@wlz-online.de

EDER DIEMEL TIP

Bei uns liegen Sie richtig!

Seit 20 Jahren für Sie da!

- » Matratzen » Polsterarbeiten
- » Polster z.B. für Wohnwagen & Boote
- » Therap. Lagerungselemente
- » Haustierbetten/körbe

Rufen Sie uns an 05622-25 68 oder besuchen Sie uns.

HWS SCHÄUMSTOFFE
Fritzlar/Lohne · Schmiedeweg 12
hws-schaumstoffe.de

AB SOFORT SAISON-RÄUMUNGSVERKAUF

GESAMTE WINTERMODE + WÄSCHE REDUZIERT! **30% 50%**

Auch ONLINE

ONLINE SHOP manhenke.de

Manhenke KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on
f Modehaus Manhenke
i modehaus.manhenke

Tradition wird fortgesetzt

Mengeringhäuser Spinnstube besteht seit 40 Jahren

Mengeringhausen – Die Mengeringhäuser Leserin Doris Meuser meldete sich auf unseren Aufruf zum Thema Spinnstuben. Die Spinnstube in dem Dorf besteht bereits seit 40 Jahren und wurde zur Vorbereitung auf die 750-Jahrfeier von Mengeringhausen im Jahr 1984 gebildet. Eine Gruppe des „Ländlichen Lebens“ wurde ins Leben gerufen, um die Vergangenheit aufleben zu lassen. Vorbereitend hierzu wurde das Getreide schon im Jahr zuvor mit der Sense gemäht, in Haufen zum Trocknen aufgestellt und anschließend in einer Scheune eingelagert. Aus diesen Ähren wickelten dann die Frauen der Spinnstube eine Erntekrone, die im Festzug von Kindern und Jugendlichen präsentiert wurde. Sie hängt heute im Heimatmuseum.

Auch an die Flachsassaat und -ernte wagten sich die

Frauen heran und „rupften“ die reifen Flachsstängel und stellten sie in Büscheln zum Trocknen auf. Dann folgte das Riffeln durch den Riffelkamm und anschließend das Rotten. Die Pflanzen wurden dafür auf dem feuchten Rasen ausgebreitet, damit die Rinde sich zersetzt und anschließend gebündelt und getrocknet werden konnte. Danach musste der Flachs gebrochen und mit dem Schwingestock ausgeschlagen werden. Es folgte noch das Hecheln. Dann wickelt man einen Wocken, um den Flachs zu spinnen und anschließend auf dem Webstuhl zu Leinen zu verweben. Diese unzähligen Arbeitsschritte haben bewirkt, dass jedes handgewebte Leinen-Bettuch seitdem wertgeschätzte Beachtung bei den Spinnstubenfrauen findet. Im Heimatmuseum sind diese Schätze sowie ein Webstuhl



Spinnstubenabend 1993: (von links) Helge Wentzel, Bertha Wiegand, Doris Meuser, Erika Wern, Erna Bischof, Marli Pöppler, Ingrid Leinpinsel, Heidi Reuter, Ingrid Jockel und Ilse Hörmann. FOTOS: PR



TWISTETAL-TWISTE (Teilbezirk)

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)

zur Festeinstellung auf geringfügiger oder sv-pflichtiger Basis.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Nachtzuschlag bei Dauer über 2 Stunden vor 6.00 Uhr
- 4 Wochen bezahlter Urlaub jährlich
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Ute Emde, ☎ 05631/560-212, ✉ zvinfo@wlz-online.de www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 056 31/560-00 (zugleich auch
ladungsfähige Anschrift für alle im
Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Dittmann

Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 056 31/560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH &
Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,
34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice
GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 069/85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

von 1850 aufgehoben. Da vom heimischen Schäfer Schafwolle zur Verfügung stand, trafen sich die Frauen der Spinnstube im Herbst und Winter, um die gewaschene und gekämmte Wolle zu verspinnen.

Zum leisen Surren der Spinnräder wurde das Neueste erzählt, auch Dinge, die nicht in der Zeitung stehen. Die Geselligkeit war und ist allen Frauen sehr wichtig, und bei der Arbeit wird das Lachen nicht vergessen.

Gegenseitig wurden Ratschläge gegeben, wenn der Faden nicht fein genug und zur Buckleywolle geworden war. Um die gesponnene Wolle weiterverarbeiten zu können, musste der Wollfaden auf einer 50 Zentimeter großen Haspel aufgespult werden. Drei 140 Meter lange Wollfäden mussten auf dem Spinnrad zusammengedreht werden, um ein dreifädiges Wollgarn zu bekommen. Aus diesem Garn wurden Strümpfe, Pullover



Flachsernte 1983: (von links) Ingrid Leinpinsel, Wilhelmine Hildebrand, Emmy Krauskopf, Bertha Wiegand und Doris Meuser.



Schleifen und Decken zum Freischießen 2000: (von links) Heidi Reuter, Erika Wern, Doris Meuser, Helge Wentzel, Ingrid Jockel, Ingrid Leinpinsel, Margrit Emde.

oder sogar Spinnstuben-Pärchen gestrickt, die bei den Gästen reißenden Absatz fanden.

Die Vielseitigkeit der Spinnstube zeigte sich auch beim Freischießen im Jahr 2000. Aus Leinstoff wurden Schleifen und Decken mit Waldecker Stern und Freischießensmotiv genäht, mit Handmodellen bedruckt und den Gästen als Erinnerung an das schöne Fest angeboten. Beim Hessestag 2003 in Bad Arolsen war die Spinnstube mit der Wollverarbeitung dabei und fand bei den Besuchern reges Interesse. Auch bei den jährlich stattfindenden Barockfestspielen in Bad Arol-

sen surrten oft die Spinnräder. Die 40 Jahre sind ins Land gegangen, nun liegt der Schwerpunkt auf regelmäßigen und geselligen Spinnstubenabenden, an denen gestrickt und gestopft wird und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Die jeweilige Gastgeberin tischt Kaffee und Kuchen für alle auf und die Gespräche dauern oft bis nach Mitternacht an. Leider ist die Spinnstube altersbedingt kleiner geworden, aber zur Weihnachtsfeier dürfen wie früher die „Spinnstubenjungs“ dazukommen. So halten die Damen der Spinnstube die Tradition aufrecht.

Wir suchen Zusteller

m/w/d

für unsere Wochenzeitung Eder-Diemel-Tipp

Verteiltag ist Samstag, direkt in deiner Nachbarschaft.

TOLLER Nebenverdienst für alle von 13–99 Jahren!

Marcel, 29
Paketzusteller in Willingen

„Weil ich hier mein eigener Chef sein kann.“

BAD AROLSEN
Stadt, Helsen

BAD WILDUNGEN
Reinhardshausen

DIEMELSEE
Sudeck

KORBACH
Helmscheid, Lelbach

VOLKMARSEN
Küte

WALDECK
Freienhagen

WILLINGEN
Gemeinde, Schwalefeld

Jetzt bewerben:
Tel. 0561 7070-313 oder bewerbung@top-direkt.de
top-direkt.de

Immowelt

DOPPELHAUSHÄLFTE

299.000 € (provisionsfrei)
125 m² Wohnfläche | 2 Etagen
Neubau 2024 | KfW 55

Mirko Kassnitz
0170 36 81 94 3

www.dingerbau-immobilien.de
info@dingerbau.de

Talstraße
34513 Waldeck-Sachsenhausen

Verkauf

KÜCHEN

direkt ab Werk

34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
www.tuschen-kuechen.de

Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

Kein Verdienstaustausch für Einsatz

Bergwacht-Helfer bekam nach einem Einsatz Probleme mit dem Arbeitgeber

Bad Wildungen – Am 31. Oktober 2024 kam es zu einem Brand im Frankfurter Krankenhaus. Aus dem gesamten Landkreis Waldeck-Frankenberg waren Rettungskräfte zur Unterstützung einberufen worden – darunter auch Mitglieder der Bad Wildunger Bergwacht. Einer dieser freiwilligen Helfer meldete sich anschließend bei unserer Zeitung. Er berichtete, dass er bei dem Feuer lange im Einsatz gewesen war. Um vor dem nachfolgenden Arbeitstag als Auszubildender bei einem größeren Kassler Betrieb noch genug Schlaf zu bekommen, meldete er bereits am selben Abend seinem Arbeitgeber, dass er am nächsten Tag später anfangen würde. Von seinem Einsatzleiter ließ er sich eine Bestätigung über seinen Einsatz zur Vorlage ausstellen.

Dennoch hat sich der Betrieb am nächsten Tag beschwert. „Ich habe einen Anruf vom Personalbüro bekommen, das meine Verspätung angekreidet hat“, berichtet der Wildunger Bergwacht-Helfer. Der Nachweis seines Einsatzleiters habe nicht geholfen, genauso dass er seine Aufgaben für den Tag trotzdem erledigt habe.

Das Problem: Für eine Genehmigung durch das Personalbüro hätte er einen sogenannten Verdienstaustausch gebraucht. Den kann der jeweilige Rettungsdienst bei der Landesverwaltung beantragen, damit das Bundesland dem Arbeitgeber die durch den Einsatz entfallene Arbeitszeit erstattet. Doch auch hier stieß der Bergwacht-Helfer auf Hin-



Mitglieder der Bergwacht bei einer Übung: Ein Verdienstaustausch ist nur bei Einsätzen möglich, die unter das Brand- und Katastrophenschutzgesetz fallen.

ARCHIVFOTO: WILHELM FIGGE

denisse. Ein Verdienstaustausch sei nur bei Einsätzen möglich, die unter das Brand- und Katastrophenschutzgesetz fallen, erklärte ihm ein Kollege. Da die Bergwacht in Frankenberg aber nicht direkt an den Löscharbeiten beteiligt war, agierte sie unter dem hessischen Rettungsdienstgesetz.

Gleiches gilt für die sonstigen Einsätze der Bergwacht. Sofern das Land Hessen nicht den Katastrophenfall ausruft, fal-

len diese unter das Rettungsdienstgesetz. Ob die freiwilligen Helfer und Helferinnen also für einen Einsatz zur Verfügung stehen, ist dann ganz von der Bereitschaft der Arbeitgeber abhängig. Üblicherweise bereite das der Bergwacht auch keine Probleme, erzählt Gerd Windhausen, Technischer Leiter der Bergwacht Bad Wildungen. „Wir fahren hier im Durchschnitt zwölf Einsätze im Jahr, da sind die meisten Ar-

beitgeber nachgiebig“, erklärt er. Man sei außerdem sehr darauf bedacht, die Arbeit der Helfer nicht unnötig einzuschränken. „Die Führungskräfte der dem hessischen Rettungsdienstgesetz unterliegenden Einsatzformationen, zum Beispiel der Bergwacht, weisen ihre Einsatzkräfte explizit darauf hin, dass kein Anspruch auf Verdienstaustausch besteht“, bestätigt Jürgen Werner, Geschäftsführer des Wildunger Deutschen Roten Kreuzes, auf Nachfrage.

Allerdings ist nicht nur die Bergwacht von dieser Regelung betroffen. „Aktuell müssen wir es akzeptieren, wenn der Arbeitgeber seine Mitarbeiter nicht für Rettungseinsätze freistellt“, fügt Werner hinzu. Dank transparenter Kommunikation sei es aber bisher nicht zu Problemen gekommen.

Anders sieht das beim Landesverband der DLRG Hessen aus. Dort habe es bereits Komplikationen bezüglich der Freistellung von Mitarbeitern gegeben, berichtet der technische Leiter Olaf Schnücker. „Bemühungen, dies zu ändern, gibt es seit Jahren. Die Arbeitsgemeinschaft der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz in Hessen versuchen seit mehreren Jahren die Gleichstellung der Helferinnen und Helfer auf Landesebene zu erwirken“, erzählt er.

Erste Erfolge seien bereits anhand des Koalitionsvertrags der aktuellen Landesregierung von SPD und CDU zu erkennen, bemerkt Schnücker. Laut dem Vertrag will die Regierung die „Gleichstellung der anerkannten Hilfskräfte mit der Feuerwehr vorantreiben“. Gesetz-

lich umgesetzt sei davon bisher allerdings noch nichts, fügt Schnücker hinzu.

Für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr gelten separate Regelungen, die eine Erstattung der Arbeitszeit an die Arbeitgeber durch die Kommunen gewährleisten. Genauso hat das technische Hilfswerk für seine freiwilligen Helfer

seit dem Jahr 1990 mit dem THW-Gesetz eine gesonderte Gesetzeslage. Für den Bad Wildunger Bergwacht-Helfer hatte der Vorfall außer Stress keine langfristigen Probleme verursacht. Mit seinem Ausbildungsleiter fand er einen Kompromiss. Den Betrieb hat er mittlerweile trotzdem gewechselt.

JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ



Feuer Ende Oktober im Kreiskrankenhaus Frankenberg: Auch Mitglieder der Wildunger Bergwacht waren im Einsatz.

FOTO: FRANK AUGUSTIN

Thomas Philipps
DER DISCOUNTER FÜR HEIM & GARTEN

Wir renovieren!

30%

auf Alles!

Thomas Philipps Fritzlär
Gewerbering 2 · 34560 Fritzlär

Mo. – Fr. 09:00 – 19:00 Uhr, Sa. 09:00 – 16:00 Uhr

Thomas Philipps GmbH & Co. KG · Osnabrücker Str. 21 · 49143 Bissendorf · www.thomas-philipps.de



GOLDKURS AUF REKORDHOCH !!

GOLD & SILBER-BARANKAUF zu SPITZENPREISEN

Wir kaufen alle Goldlegierungen 999, 750, 585, 333 Goldschmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Armbänder, Ringe, Ketten...kommen Sie mit Ihrem Schmuck vorbei und staunen Sie !

JUWELIER RUBIN

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach

Tel.: 05631/9862440
Mo-Fr 9:30-16:00
Sa 9:30-13:00

Harte Kritik an Arbeitszeiten im Bus

Aber: Prüfung der Aufsicht bei BKW ergibt keine Beanstandung

Bad Wildungen – Systematische Verstöße gegen das Arbeitszeitgesetz auf regionalen Buslinien, weil die tägliche Höchstarbeitszeit von zehn Stunden permanent überschritten werde:

Die Plattform „Stadtbusfahrer.de“ mit Sitz in Kiel erhebt schwere Vorwürfe gegen die Wildunger städtische Tochter BKW. Die Plattform schließt Betriebsräte und Gewerkschaft in die Kritik ein, die gegen die Missstände im Gewerbe zu wenig täten.

Jedoch: Auf den Hinweis von „Stadtbusfahrer“ auf einen Fall aus dem November hin prüfte



Der regionale Buslinienverkehr verstoße vielfach gegen die Arbeitszeitgesetze, behauptet „Stadtbusfahrer.de“. Jedoch: Das Dezernat Arbeitsschutz beim RP hat im Rahmen einer aktuellen Prüfung dafür bei der BKW keine Hinweise gefunden. FOTO: SU

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel.: 05636/273

Gartenbau
KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

Haarausfall?
haarmoden
schmücker
Zweithaarspezialist

**Perücken
Haarteile
Toupets**

Partner aller
Krankenkassen

**Telefon
02962 4758**

Haarmoden
Schmücker
Bahnhofstraße 6
59939 Olsberg
www.haarmoden-schmuecker.de

Ihr
**Zweithaar-
EXPERTE**
im Sauerland

die Aufsichtsbehörde des Regierungspräsidiums Kassel angemeldet vor zwei Wochen die BKW. „Wie bei der Kontrolle im Sommer gab es keine Beanstandungen“, stellt BKW-Geschäftsführer Uwe Bonan klar, unterstützt von Fahrtdienstleiterin Annika Merle. Das Arbeitsschutz-Dezernat beim RP bestätigt die Aussage.

Vorwurf: Gesetz wird unterlaufen

Ein BKW-Fahrer hatte sich an „Stadtbusfahrer“ unter anderem mit seiner Abrechnung eines „geteilten“ Dienstes gewandt. Dabei liegen zwischen zwei mehrstündigen Fahreinheiten zwei Stunden Pause. Allein das hält Alfred Schrader, Gründer von „Stadtbusfahrer“, für unrealistisch. „Es müssen

zwei Stunden Pause netto sein, das heißt: Brutto müssten zwei einhalb Stunden in der Abrechnung stehen, um die Gesetze einzuhalten“, meint er. Denn nach jedem Tourabschluss und vor jedem Fahrtantritt müsse der Fahrer den Bus technisch kontrollieren. Er müsse auch nachsehen, ob ein Fahrgast etwas hat liegen lassen und ob alle Nothämmer vorhanden seien. „Die werden gerne gestohlen“, ergänzt Ahmed A. Galil von „Stadtbusfahrer“.

Der Europäische Gerichtshof 2019 und das Bundesarbeitsgericht 2022 hätten geurteilt, dass alle Nebenarbeiten vollständig der Arbeitszeit zuzurechnen seien. Das werde im Li-

nienverkehr systematisch unterlaufen, meinen Schrader und Galil. Mehr als drei Jahrzehnte lang führen die beiden Bus im öffentlichen Personennahverkehr. Galil tat dies in der Vergangenheit auch für die BKW im Frankenger Raum, wurde aber gekündigt.

BKW: Pausenzeit wird teils bezahlt

Die beschriebenen „Auf- und Abrüstzeiten“ vor und nach den Fahrdiensten, Tanken und Waschen, würden im Zeitaufwand mit einer Viertelstunde berücksichtigt. Das sei unrealistisch, lautet ihr Vorhalt. Standzeiten an Endhaltestellen würden als Pause gewertet,

obwohl die Voraussetzungen aus Sicht von „Stadtbusfahrer“ meist nicht erfüllt seien.

Komplexe Regeln zur Arbeitszeit

BKW-Fahrdienstleiterin Annika Merle ist ihrerseits der Ansicht, dass diese Darstellungen an der Realität vorbeigehen. „Tanken und Waschen stehen häufiger in der Dienstabrechnung, als sie tatsächlich anfallen. Ein Bus wird vielleicht einmal pro Woche getankt und gewaschen.“ An Endhaltestellen entstünden oft zusätzliche, bezahlte Pausenzeiten, in denen der Fahrer etwas esse oder einen Kaffee trinken gehe. „Überall sonst erhalten Arbeitnehmer ihre Pausen nicht bezahlt“, wirft Bürgermeister Ralf Gutheil als BKW-Aufsichtsvorsitzender ein.

Die Arbeitszeitregelungen und deren Kontrolle im Linienverkehr seien sehr komplex, erklärt Annika Merle. Computer-Software, die einschließlich ihrer Anwendung ebenfalls vom Arbeitsschutz geprüft werde, diene als Werkzeug.

Schrader und Galil halten „Fahrerkarten“ für die bessere Lösung. Doch sie sind nicht vorgeschrieben auf Buslinien unter 50 Kilometern Gesamtlänge und mit Haltestellen im Maximalabstand von drei Kilometern. Die Karte im Scheckkartenformat und mit Speicherchip ist personengebunden, wird in den digitalen Fahrtenstreifen eingelegt und dokumentiert Lenk- und übrige Arbeitszeiten.

Die BKW setzt dagegen auf die klassischen Tachoscheiben. Sie erfassen die Lenkzeiten und werden verknüpft mit der genannten Software, die auch GPS-Daten der Fahrzeuge auswertet. Satellitengesteuert wird dokumentiert, wie lange ein Bus wo fährt oder steht. Einschließlich der pauschal angesetzten sonstigen Arbeitsleistungen werde die Dienstzeit so ermittelt, erklärt Merle. „Tariflich geregelt dürfen wir von der bezahlten Arbeitszeit pauschal nur 13 Prozent abziehen, obwohl Pausen häufig einen größeren Prozentsatz ausmachen.“

MATTHIAS SCHULDIT

Ein geteilter Dienst

So sah ein geteilter BKW-Dienst aus, der der Redaktion vorliegt und den „Stadtbusfahrer“ beim RP Kassel erfolglos beanstandete: Dienstbeginn: 6.29 Uhr; Dienstende: 19.30 Uhr; Schichtdauer: 13 Stunden, 1 Minute; bezahlte Arbeitszeit: 9 Stunden, 32 Minuten; Pause im geteilten Dienst: 2 Stunden; pauschal abgezogene weitere Pausenzeit: 1 Stunde, 29 Minuten. SU

„Bis zu 260 Arbeitsstunden im Monat“

Warum sucht sich angesichts Fachkräftemangels jemand keinen neuen Arbeitgeber, wenn die Bedingungen so schlecht sind? „In Nordhessen gibt es praktisch nur noch zwei große Arbeitgeber, die gleichermaßen vorgehen“, meint Alfred Schrader. Wer dem entgegenwolle, müsse weiter entfernt nach Jobs suchen und lange Anfahrtswege akzeptieren.

Geltende Tarife setzen aus Sicht der Plattform falsche Anreize, weil sie die Auf- und Abrüstzeiten höher vergüteten als die Lenkzeit. „Viele Fahrer haben sich von den höheren Bezügen abhängig gemacht“, meint Ahmed A. Galil. 250 bis 260 Stunden rechneten sie nicht selten pro Monat ab, obwohl laut Arbeitszeitgesetz maximal 180 Stunden möglich seien. Wegen dieser Abhängigkeit

vom Verdienst hielten Gewerkschaft und Betriebsräte die Fülle still, meinen die beiden.

Für die BKW bestreitet Annika Merle die drastischen Überschreitungen, obwohl es Überstunden gebe. „Wir verwenden ein atmendes System und sind offen für Verbesserungsvorschläge der Fahrer. Bei uns selbst hat sich niemand beschwert“, sagt Uwe Bonan.

Angesichts vieler im Ausland angeworbener Fahrer liege das auch an Sprachbarrieren, vermutet „Stadtbusfahrer.de“. Während Bonan und Merle die Ursachen des Fachkräftemangels im allgemeinen Personalmangel in der Wirtschaft verorten, bei den hohen Kosten eines Führerscheins (25.000 Euro) und an der Tatsache, dass niemand mehr im Zuge der Wehrpflicht bei der Bundes-

wehr einen einschlägigen Führerschein erwirbt, führt Galil hausgemachte Gründe in der Branche an: „Es gibt genug Führerscheinbesitzer, die den Beruf verlassen haben, weil sie in der Verwaltung 600 Euro monatlich mehr verdienen und weniger Stunden arbeiten.“ Das hätten ihm frühere Kollegen selbst erklärt.

Die Folgen der Überbelastung seien gefährlich, mahnen Schrader und er. Die Fahrer griffen zu Alkohol und anderen Substanzen, um durchzuhalten. „Wir transportieren das Wertvollste, das es gibt: Menschen“, sagt Galil. Doch in der Branche drehe sich alles nur noch ums Geld. „Wer sich heute an der öffentlichen Ausschreibung einer Linie beteiligt, erhält den Zuschlag als billigster Anbieter nur, wenn er

entweder alte Fahrzeuge einsetzt oder die Arbeitszeitgesetze unterläuft“, ist Alfred Schrader überzeugt.

„Stadtbusfahrer.de“ leitet daraus Forderungen an die Politik ab, wie etwa: Digitale Fahrerkarten müssten für alle Linienverkehre zur Pflicht werden, auch wenn das Nachrüsten von Bussen für die personengebundene, digitale Abrechnung Geld koste. Geteilte Dienste dürften nicht länger zulässig sein. Es müsse auf der lokalen Ebene häufiger und effektiver Kontrollen und bei Verstößen härtere Strafen geben.

„Wir hatten schon mit Beschwerden Erfolge. Die Unternehmen zahlten eine Geldstrafe, änderten vorübergehend etwas, doch nach gewisser Zeit war alles wieder beim Alten“, behauptet Alfred Schrader. SU

Morgenstund hat GOLD im Mund!

**BW-ALBERTSHAUSEN
BW-REITZENHAGEN
EDERTAL-BUHLEN**

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)
zur Festeinstellung.

Wir bieten:

- pünktliche und sichere Bezahlung
- Arbeiten in Wohnortnähe

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:
Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ zvginform@wlz-online.de
www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



Der Neubau des Berufsbildungswerkes (BBW) Nordhessen in der Sickingenstraße in Kassel soll bis zum Frühsommer abgeschlossen sein. Der Schulstart in der Schule am Schillertor im Neubau ist bereits nach den Winterferien geglückt. FOTOS: BATHILDISHEIM/PR

Gebäude mit Leben gefüllt

Schulbetrieb der „Schule am Schillertor“ aufgenommen

Bad Arolsen/ Kassel – Das Berufsbildungswerk Nordhessen (BBW) in Kassel hat einen weiteren bedeutenden Schritt auf dem Weg zur Fertigstellung seines Neubaus gemacht. Seit Anfang dieser Woche wird das Gebäude in der Sickingenstraße mit Leben gefüllt: Die Staatliche Berufsschule, nun unter dem neuen Namen Schule am Schillertor, hat ihren Unterrichtsbetrieb aufgenommen. Aus Sicht des Bathildisheims als Träger des Projekts ein wichtiger Moment, der die vielseitigen Möglichkeiten des modernen und nachhaltig gestalteten Neubaus unterstreicht.

„Es ist uns ein großes Anliegen, jungen Menschen optimale Rahmenbedingungen für ihre Ausbildung und ihren schulischen Alltag zu bieten. Dass die Schule am Schillertor nun

hier starten konnte, ist ein wichtiger Schritt“, erklärt Jens Wehmeyer, kaufmännischer Vorstand des Bathildisheims. Und auch die Schüler wie Lena-Marie Nitsche und Leonid Geßler sind in ihrer ersten Schulwoche im modernen Gebäude begeistert. Die beiden angehenden Fachpraktiker im Bereich Hauswirtschaft erkunden ihre frisch bezogenen Klassenzimmer, Pausenräume und die Turnhalle der neuen Räumlichkeiten ihrer Berufsschule.

Die modernen Räumlichkeiten auf den oberen Etagen des Neubaus bieten eine hervorragende Lernumgebung für die Berufsschule. Besonders die Kombination aus zentraler Lage und ruhiger Atmosphäre wird hervorgehoben. Auch die Gestaltung der Räume orientiert sich an den unterschiedli-

chen Bedürfnissen der verschiedenen Fachbereiche, die sich in vielen Details zeigen. Der Bereich Hauswirtschaft verfügt beispielsweise über unterschiedlich gestaltete Fußbodenbeläge, um praxisnahes Lernen zu ermöglichen.

Darüber hinaus wurden zwei verschiedene Pausenräume geplant: ein „bewegter Pausenraum“ mit Kicker und Fitnessbereich sowie ein ruhiger Bereich mit einem Yoga-Raum und einem „Raum der Stille“ für die Berufsschüler. Diese Vielfalt ist Teil des pädagogischen Konzepts und trägt den unterschiedlichen Bedürfnissen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen Rechnung.

Die Einbindung der Jugendlichen und des Kollegiums der Staatlichen Berufsschule in die Planungsphase war von Beginn an ein zentraler Ansatz. Viele Wünsche und Ideen flossen in die Gestaltung des Gebäudes ein.

Auch wenn nicht alle Vorschläge umgesetzt werden konnten, sind die Beteiligten bisher mit dem Ergebnis sehr zufrieden. „Die neuen Möglichkeiten, die dieser Standort bietet – von der zentralen Lage bis hin zu den spezialisierten Räumen – bieten die Chance, pädagogische Ideen wirkungsvoll umzusetzen“, betont Karola Vahland, Schulleiterin der Schule am Schillertor.

Während der Schulbetrieb nach den Winterferien bereits begonnen hat, wird an den weiteren Ausbildungsbereichen und am Außengelände des Berufsbildungswerks mit Hochdruck gearbeitet. Diese Bereiche sollen bis zum Frühsom-



Glücklich über den Schulstart: (von links): Lehrer Tim Standop, Auszubildende Lena-Marie Nitsche und Leonid Geßler, Lehrerin Agnes Otele Moussa und Schulleiterin Karola Vahland.

Uplandgemeinde sucht noch Wahlhelfer

Willingen (Upland) – Für die am 23. Februar anstehende Bundestagswahl sucht die Gemeinde Willingen (Upland) noch Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, als ehrenamtliche Wahlhelfer in einem der zehn Wahlräume oder auch in zwei Briefwahlvorständen mitzuwirken. Die Aufgaben der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer umfassen unter anderem das Prüfen der Wahlberechtigung, die Ausgabe der Stimmzettel, die Überwachung und Sicherstellung ei-

nes ordnungsgemäßen Ablaufs der Bundestagswahl und das Auszählen der Stimmzettel ab 18 Uhr am Wahlsonntag, 23. Februar. Um als Wahlhelfer oder Wahlhelferin eingesetzt zu werden, muss man wahlberechtigt sein und seinen Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde haben.

Es sollen so viele Helferinnen und Helfer eingesetzt werden, dass eine Vormittags- und eine Nachmittagsschicht in den Wahllokalen gebildet werden können. Nur zur Auszählung

ab 18 Uhr müssen alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer anwesend sein. Für ihren Einsatz erhalten die Mitglieder der Wahlvorstände jeweils eine Aufwandsentschädigung von 25 Euro.

Wer Interesse an der verantwortungsvollen Tätigkeit als Wahlhelfer oder Wahlhelferin am 23. Februar hat, kann sich ab sofort formlos an das Wahlamt der Gemeinde Willingen wenden, Telefon 05632/401438, oder E-Mail wahlamt@gemeinde-willingen.de.

Zwangsversteigerungen
Amtsgericht Fritzlar

Schladenweg 1, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 9933-630 oder -631, Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

Wohnung Nr. 1
Kornstraße 12
34527 Bad Wildungen
Verkehrswert: 56.000,00 €
Wohnfläche ca.: 169,00 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 1/24
Termin: 06.03.2025, 10.15 Uhr

Eigentumswohnung
Kornstraße 12
34527 Bad Wildungen
Verkehrswert: 32.000,00 €
Wohnfläche ca.: 88,00 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 22/23
Termin: 06.03.2025, 10.30 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter versteigerungspool.de

TTF Tapeten, Teppichboden, Farben

Aktuelle Angebote unter: www.ttf-markt.de

Alles muss raus
Jetzt geht's los!
Riesiger Schlussverkauf

Günstiger geht's nicht!
Von Samstag, den 11.01.2025 bis 08.02.2025

Nur solange der Vorrat reicht.

PALETTENWEISE
REPUBLIC DESIGNBODEN
5,5 mm inkl. Trittschalldämmung
0,55 Nuttschicht
statt 39,99 €
22.99 qm

PALETTENWEISE
CORETEC DESIGNBODEN
8,0 mm inkl. Korkdämmung
0,55 Nuttschicht
statt 59,99 €
39.99 qm

Delbrücker Str. 180, 33397 Rietberg | Landstraße 81, 34454 Bad Arolsen
05244 97 39 26 | 05691 2010
info@ttf-markt.de | info@ttf-markt.de

WINTER-SCHLUSS-VERKAUF!

0%

Flechtdorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Wäsche Point

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691/6238504

Ein Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

Angebote gültig vom 27.01. – 01.02.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Adelholzener Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,67 €

-25%
5,99 **5,49****
11 = 0,61 €

Logo App

Logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Dein Januar - Boost 2025
alkoholfrei & kalorienarm

König Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €
Aktion!
+ 1 Filzträger GRATIS!
ANGEBOT 10,99

Köstritzer Schwarzbier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €
-22%
13,99

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/4,50 € Pfand,
11 = 1,00 €
ANGEBOT 9,99

Tyskie
Polnisch für Kenner,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/3,42 € Pfand,
11 = 1,40 €
-22%
13,99

Veldensteiner Bier
Vollbier Hell, Kräusen Helles,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €
ANGEBOT 13,99

Weltenburger Kloster Bier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,50 €
ANGEBOT 14,99

Schöffhofer Weizen
naturtrüb, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €
-26%
13,99

Pilgerstoff, Pilgerstöffchen
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5/24 x 0,33 l,
zzgl. 3,10/3,42 € Pfand,
11 = 1,40/1,77 €
ANGEBOT 13,99

Licher Bier
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,02 €
4,59
3,99

Förstina Sprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 0,46 € Pfand,
11 = 0,46 €
ANGEBOT 5,49

S. Pellegrino Mineralwasser
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 1,00 €
ANGEBOT 5,99

Elisabethen Quelle Mineralwasser*
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,54 €
7,99
6,49

Bad Brückenaauer Apfelschorle
klar, naturtrüb,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,00 €
9,99
8,99

Bad Brambacher Garten-Limonade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,07 €
10,99
8,99

Almdudler Original
Kräuterlimonade,
1 l - Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,29 €
4,59
1,29

Gordon's
London Dry Gin & Tonic,
Premium Pink Gin & Tonic,
chminhaltig,
0,25 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 7,96 €
ANGEBOT 1,99

deit Limonade
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,75 €
ANGEBOT 8,99 **7,99****
11 = 0,67 €

Heil GUDE STOFF*
1 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
11 = 2,29 €
ANGEBOT 2,29

Dr. Faust
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
11 = 5,32 €
ANGEBOT 3,99

Wodka Gorbatschow, Citron
0,7 l - Flasche,
11 = 9,99 €
-26%
6,99

Käfer Wein
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
11 = 3,99 €
-33%
2,99

Johnnie Walker Red Label
0,7 l - Flasche,
11 = 15,70 €
-21%
10,99

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x Sous Vide Stick
1x Jahresabo Disney*

Google Play
App Store
www.logo-getraenke.de

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Erfreuliche Nachrichten für Sie: Eine lang ersehnte Sache wird sich für Sie endlich erfüllen. Es gibt bestimmt bald eine Menge zu feiern. Prost!
- STIER 21.4.-21.5.** Nehmen Sie jede Gelegenheit wahr, um sich bei Ihren Freunden und Bekannten über den Fortgang einer bestimmten Sache zu informieren ...
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Eine Aufgabe ist schon ziemlich anstrengend – das wissen Sie. Auf der anderen Seite ist sie auch erfüllend – und das reizt Sie umso mehr!
- KREBS 22.6.-22.7.** Wo ein kluges Wort nicht wirkt, muss jetzt wohl ein handfester Flirt her! Aber Vorsicht, so etwas kann zu ernst Verwicklungen führen.
- LÖWE 23.7.-23.8.** Wenn Sie nicht am Ball bleiben, droht Ihnen ein empfindlicher finanzieller Verlust. Deshalb müssen Sie sich ein Freizeitvergnügen versagen.
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Achten Sie darauf, sich nicht zu überfordern. Genießen Sie die Stunden mit Ihrem Herzblatt – die Zweisamkeit wird Ihnen beiden guttun.

Fünf Gründe für moderne Holzfeuerwärme

(djd-k). Moderne Holzfeuerstätten stehen für eine umweltbewusste und effiziente Wärmeversorgung. Ofenbauer vor Ort zeigen die Möglichkeiten, mit Holz zu heizen und stellen Hybridlösungen vor. Adressen in der Nähe findet man unter www.kachelofenwelt.de. Diese Gründe sprechen für das Heizen mit Holz:

- Für Einzelraumfeuerstätten gibt es kein Verbot und keine Einschränkung durch das GEG.
- Deutsches Brennholz stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft.
- Holzfeuerstätten sind kombinierbar etwa mit Solarthermie und Wärmepumpe.
- Sie arbeiten mit modernster Verbrennungstechnologie.
- Feueratmosphäre trifft gesunde Strahlungswärme.

- WAAGE 24.9.-23.10.** Vertragsabschlüsse müssen nun doppelt und dreifach überdacht und abgesichert werden! Denn das Risiko, das Sie eingehen, ist durchaus beachtlich.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Sie beharren einfach auf Ihrem Standpunkt. Dieser Mangel an Flexibilität wird Ihnen in den kommenden Tagen noch schwer zu schaffen machen.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Quälen Sie sich nicht mit Selbstvorwürfen: Die Meinungsverschiedenheit, die die letzte Woche überschattet hat, ist bald ausgestanden!
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Keiner kann das Rad der Zeit aufhalten. Als vorausschauender Mensch sollten Sie jetzt lieber versuchen, Kompromisslösungen anzustreben.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Sie haben sich jemandem gegenüber nicht freundlich verhalten. Wenn Sie das drohende Feuer austreten wollen, müssen Sie sich entschuldigen.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Eine Finanzkrise dürfte überwunden sein: Dafür haben Sie hart und ausdauernd gearbeitet. Jetzt dürfen Sie sich eine kleine Ruhepause gönnen.

Glatte Straßen

Das sollten E-Autofahrer jetzt wissen

Vereiste Straßen bedeuten: Fuß vom Gas und Abstand. Das gilt für alle. Doch am Steuer eines E-Autos wählt man besser auch eine andere Stufe der Energierückgewinnung. Manchmal ist weniger einfach mehr. So zumindest beim Thema Energierückgewinnung für E-Autos im Winter. Bei der sogenannten Rekuperation können reine E-Autos und Hybride beim Verzögern Energie zurückgewinnen. Vereinfacht ausgedrückt bremsen dann der E-Motor ab – er wird zum Generator und wandelt Bewegungsenergie in Batteriestrom um. Diese Rekuperation kann aber auch zum Problem werden.

Der Auto Club Europa (ACE) warnt: Auf glatten Straßen mit Eis und Schnee kann zu starke Rekuperation die Stabilität des Autos negativ beeinträchtigen. Das auch, weil ABS und ESP nicht schnell genug eingreifen können, so der Club in einer Mitteilung.

Wer die Rekuperationsstärke manuell einstellen kann, wählt bei solchen Straßenverhältnissen also besser die geringste Rekuperationsstufe. Manche Modelle haben auch eine adaptive Rekuperation oder verfügen über einen speziellen Modus für das Fahren im Winter oder auf Schnee. Ein genauer Blick in die Bedienungsanleitung ist daher sinnvoll. tmn



Die Rekuperation in Elektroautos und Hybriden ermöglicht es, beim Bremsen Energie zurückzugewinnen. Bei glatten Straßenverhältnissen sollten Fahrer die Rekuperationsstärke anpassen. FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND/DPA



Bauen & Wohnen

Planung – Beratung – Ausführung

AnzeigenSpezial

EDER
DIEMEL
TIP



Fotos: Panthermedia

Für nachhaltige Zukunft

Individuelle Lösungen mit Schlüsseltechnologie Wärmepumpe

Bezahlbar, nachhaltig und zukunftssicher. Das sind die Bedingungen, die moderne Heiztechnologien erfüllen müssen. Mit welchen Heizsystemen die Wärmewende gelingen kann, sorgte zuletzt für viel Diskussionsstoff. Unter anderem haben sich Wärmepumpen in den vergangenen Jahren mehr und mehr hervorgetan. Mittlerweile gehören sie zu den beliebtesten Heizsystemen – und das aus guten Gründen.

Wärme ist ein schlafender Riese, wenn es um Klimaschutz geht. Im Haushalt verbrauchen wir laut Heizspeigel über 80 Prozent der Energie für Heizung und Warmwasser – und nur knapp 20 Prozent für Strom. Die Heizung ist also der Schlüssel, um den eigenen CO₂-Ausstoß sowie die laufenden



Ein Sonnen-Energiedach mit Solarthermie- und PV-Anlage unterstützt die Wärmepumpe optimal, sorgt für maximale Autarkie und minimale Betriebskosten.

FOTOS: PARADIGMA

Kosten zu reduzieren und sich unabhängig von fossilen Brennstoffen zu machen.

Wärmepumpen verwenden Strom, um aus einer Umgebungsquelle (Luft, Erde oder Grundwasser) Wärme zu gewinnen. Moderne Geräte arbeiten dabei äußerst effizient, sodass aus wenig Strom ein hoher Wärmeertrag entsteht. Wie effizient eine Wärmepumpe im tatsächlichen Betrieb ist, hängt immer auch vom jeweiligen Gebäude ab. „Gerade bei Ein- und Zweifamilienhäusern mit Energiestandards und einer Fußbodenheizung sind Wärmepumpen eine ideale Heizlösung“, erklärt Peer Starost, Inhaber der Firma Starost aus

Diemelstadt und betont: „Aber auch bei manchen älteren Wohnhäusern können Wärmepumpen gut und sinnvoll eingebaut werden, das kommt immer ganz auf das jeweilige Gebäude an.“

Platz sparen und Förderung nutzen

Selbst mit dem deutschen Strommix sind Wärmepumpen schon deutlich umweltfreundlicher als eine fossile Heizung. Neben der Nachhaltigkeit sprechen noch viele andere Aspekte für diese Technik: Da die Wärmepumpe im Außenbereich auf kleinstem Raum stehen kann und kein Brennstofflager benötigt, spart man sich jede Menge Platz im Heizkeller oder Hauswirtschaftsraum.

Auch bei den Investitionskosten ist eine Wärmepumpe nicht teurer als andere Heizsysteme und wird staatlich gefördert. Wärmepumpen sorgen für Unabhängigkeit von Gas und Öl und sind eine wichtige Säule im Gebäudeenergiegesetz (GEG), wodurch die Zukunftssicherheit dieses Heizsystems gewährleistet ist.

Noch effizienter werden Wärmepumpen übrigens, wenn man sie mit einer Solarthermie-, einer Photovoltaikanlage oder am besten gleich mit beidem ergänzt. Auch wenn die Investition erst einmal höher ist – die Kombination mit Sonnenenergie verbessert die Jahresarbeitszahl der Wärmepumpe enorm, sorgt für maximale Autarkie, reduziert die Betriebskosten massiv und senkt den CO₂-Ausstoß auf ein absolutes Minimum.

Wie bei allen Heiztechniken ist auch bei Wärmepumpen die qualifizierte Beratung durch einen Fachbetrieb wichtig: „Kein Haus ist wie das andere. Wir beraten unsere Kunden immer individuell, welche Lösung am besten passt“, sagt Peer Starost und erklärt: „Wer sich dann für eine moderne Heizung mit Wärmepumpe entscheidet, macht einen wichtigen Schritt – hin zu einer nachhaltigen und unabhängigen Zukunft.“

Paradigma/af



Moderne Wärmepumpen wie die WP Aero Calima von Paradigma sind effizient, nachhaltig und leise im Betrieb.

Das Geheimnis guter Fenster

Produkte deutscher Hersteller haben einen hervorragenden Ruf

Fenster von deutschen Herstellern genießen weltweit einen hervorragenden Ruf. Der Grund: Wohl in keinem anderen Land der Welt legen Hersteller so viel Wert auf die Qualität der Konstruktion und auf die Beschläge. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) vertritt unscheinbare Innovationen, die Fenster noch besser machen.

VFF-Geschäftsführer Frank Lange: „Das Geheimnis guter Fenster liegt unter anderem auch verborgen zwischen Flügel und Rahmen. Es sind auch die Beschläge, die dafür sorgen, dass sich der Fensterflügel reibungslos kippen, drehöffnen und dicht schließen lässt. Im Flügel versteckte Zapfen erhöhen zudem die Einbruchssicherheit.“

Mittlerweile weltweit beliebt und typisch deutsch sind Fenster, die sich komplett öffnen oder wahlweise auf Kipp stellen lassen. Hier sorgen „Drehkippbeschläge“ dafür, dass sich das Fenster mit einem Handgriff kippen oder ganz öffnen lässt. Das erleichtert das für die Gesundheit so wichtige regelmäßige Lüften der Wohnung. „Die Erfindung des verdeckten Drehkippbeschlags kommt aus Deutschland und stammt aus den 70er-Jahren“, erklärt Fensterexperte Lange. „Auch

heute noch sorgen Innovationen von deutschen Herstellern dafür, dass Fenster immer dichter, leichtgängiger und sicherer werden. Verdeckte liegende Beschläge verbessern außerdem das Design, die Beschlagskomponenten sind nicht mehr sichtbar.“

Zum Lüften „auf Kipp“ gestellte Fenster bilden eine Schwachstelle beim Einbruchschutz, denn sie können mühelos aufgehebelt werden. Parallel-Abstell-Beschläge, die von deutschen Herstellern im Jahr 1999 erstmalig angeboten wurden,

bieten hier ein Sicherheitsupgrade. Der Fensterflügel wird dabei parallel zum Rahmen abgestellt und lässt rund herum einen Spalt breit Luft fließen.

Lange: „Die Parallel-Öffnung gewährleistet nicht nur eine Einbruchhemmung gemäß Widerstandsklasse RC 2, sondern lässt den Raum auch weniger schnell auskühlen als gewöhnliches Lüften.“ Eine weitere innovative Lösung bietet die gesicherte Spaltlüftung, die nicht nur bei geschlossenem Fenster, sondern auch auf Kipp eine geprüfte, skalierbare Ein-

bruchhemmung von Grund-sicherheit bis RC2 gewährleistet.

Beim Kauf eines Premium-Fenstersystems sollten Verbraucher nicht nur auf den Isoliergrad der Gläser oder das Rahmenmaterial achten. Auch die zwischen Rahmen und Flügel verborgenen Beschläge haben einen großen Einfluss auf die Qualität des Fensters.

Der VFF rät: „Eine gute Beratung bietet dem Kunden die Möglichkeit, das Fenster mithilfe der Beschläge auf den individuellen Fall zu konfigurieren.“ VFF

- ✓ Ingenieursgeführter Meisterbetrieb
- ✓ Power der genossenschaftlichen Verbundgruppe
- ✓ 10 Jahre Garantie auf unsere Handwerksleistungen
- ✓ 0% MwSt. auf Speicher und PV-Anlagen

BESUCHEN SIE UNS AUF DER



meinZuhause! Nordhessen

25. - 26. Januar 2023



RAIFFEISEN VOLT

IHR REGIONALER PARTNER FÜR PHOTOVOLTAIK

Alle Anlagengrößen
Beratung | Planung | Installation
Regional | Bodenständig | Partnerschaftlich | Fair

www.raiffeisenvolt.de | anfragen@raiffeisenvolt.de | 05623 9979500



Bau- und Möbeltischlerei MARKUS MICHEL

34471 Volkmarsen-Lüttersheim
Dorfstraße 21
Tel. 05693 991058
Fax 05693 991059
Mobil 0172 5320636
tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:
■ Parkett verlegen und schleifen
■ Möbel
■ Treppen
■ Fenster- u. Haustüren
■ Innenausbau

Bredemeier & Gräbing Zimmerei u. Holzbau GmbH



Auf der Walz 5
34537 Bad Wildungen-Odershausen
Tel. 05621- 966 033 0 oder 96 52 72
info@bredemeier-graebing.de

www.bredemeier-graebing.de



pistorius

Fenster · Türen · Metallbau

Ihr Partner für:

- Türen · Fenster
- Wintergärten
- Fassaden
- Insektenschutz
- Brandschutzelemente

• Ihre neue Terrassenüberdachung



34519 Diemelsee
Tel. 02993 / 9640-0

www.pistorius-fenster.de
info@pistorius-fenster.de

Containerservice Bötzel GmbH



- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de



MIT SICHERHEIT NACH OBEN

SCHÄFER S AUFZÜGE

GmbH

Planung – Montage – Kundendienst

34513 Waldeck · Bahnhofstraße 21
Tel.: 05623 9997-0 · Fax: 05623 9997-66

info@schaeferaufzuege.de
www.schaeferaufzuege.de

**Willingen:
Wanderung des
Gebirgsvereins**

Willingen – Zu einer Winterwanderung lädt der Upländer Gebirgsverein (UGV) am Sonntag, 26. Januar, ein. Die rund zehn Kilometer lange Tour mit Wanderführer Reinhold Strugholtz beginnt um 10 Uhr an der Wandertafel beim Besucherzentrum. Es ist eine Einkehr geplant.

**Kostenlos für
alle Teilnehmer**

Das Wandern mit dem UGV ist kostenlos, auch für Nichtmitglieder. red

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Das Kino-Willingen bleibt aufgrund einer technischen Revision bis zum 29. Januar geschlossen.

■ **CINE K KINO Korbach**

Mufasa - Der König der Löwen (3D): Sa 20.15 h, So 19.45 h, Di u. Mi 19.30 h / 2D: Sa 15 u. 17.30 h, So 14.45 u. 17.15 h, Mo u. Di 15 u. 17.15 h, Mi 17 h
Better Man - Die Robby Williams Story: Sa 22 h, So 17.30 h
Criminal Squad 2: Sa 19.45 u. 22 h, So 19.45 h, Mo bis Mi 19.30 h
Der Spitzname: Mo 20 h
Die drei ??? und der Karpatenhund: Tägl. 15 u. 17.15 h, Sa u. So auch 13 h
Die Heinzels - Neue Mützen, neue Mission: Sa u. So 13 h, Mo bis Mi 15 h
Heretic: Sa 22.30 h
Leben ist jetzt - Die Real Life Guys: Sa bis Di 17.30 h, Mi 17.15 h
Marianengraben: Mi 19.45 h
Met Opera - Giuseppe Verdi - AIDA: Sa 18.30 h
Nico - Reise zu den Polarlichtern: Sa u. So 13 h
Paddington in Peru: So 15.15 h
Rose - eine unvergessliche Reise nach Paris: Mo 19.30 h
Sonic - The Hedgehog 3: Sa u. So 13 u. 15.15, Mo bis Mi 15 h
Trapezium: Di 20 h
Vaiana 2: Sa u. So 13 u. 15.15 h, Mo bis Mi 15 h
We Live in Time: Sa, Mo, Di u. Mi 19.45 h, So 20 h
Wicked (Songs dt. gesungen): Sa 15.15 h, So 19.30 h, Mo u. Di 16.45 h
Wolf Man: Sa u. So 17.30 u. 19.45 h, Sa auch 22.30 h, Mo u. Di 17.15 u. 19.45 h, Mi 17.15 u. 20 h



Besonders viele Mitglieder ehrte der Männergesangverein Eimelrod während seiner Jahreshauptversammlung.

FOTO: PR

**Christian Sauer neuer Vorsitzender
Männergesangverein Eimelrod erneuert Vorstand – Mitglieder geehrt**

Willingen-Eimelrod – Der Männergesangverein Eimelrod hat einen neuen Vorstand: Christian Sauer folgt Klaus Zieske als Vorsitzender nach, Daniel Bärenfänger übernimmt von Rüdiger Pfanckuche die Position des Schriftführers. Den Vorsitzenden vertreten Timo Wilke und Klaus Zieske, den Schriftführer Mirko En-

gelbracht. Zum Kassierer gewählt wurde Bastian Diez, ihn vertritt Simon Emde. Außerdem wurde Niklas Dietz erneut zum Notenwart gewählt. Bei der Jahreshauptversammlung gab es besonders viele Ehrungen: Ein besonderer Dank ging an Fritz Bärenfänger für seine 60-jährige Treue und an Waltfried Becker,

der seit 70 Jahren dem Verein angehört. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt wurden Erich Hegel, Heinz Wilke und Gerd Zölzer. 25 Jahre dabei sind Marc Becker, Rolf Becker, Walter Sauer, Herbert Schütte, Andreas Stracke, Karl-Heinz Wöhrl, Stefan Vollbracht, Dirk Preisung und Volker Preisung. In den Rang der Ehrenmit-

glieder wurden Herbert Emde, Rüdiger Pfanckuche, Heinz Wilke, Gerd Wilke und Gerd Zölzer erhoben. Vor den letzten Berichten Zieskes und Pfanckuches hatte Ortsvorsteher Johannes Bäcker die Versammlung begrüßt und dabei Verein und Vorstand für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit gelobt. Besonders

hob er das Sängerfest zum 125-jährigen Bestehen des Vereins hervor, welches im Mai im Rahmen des 1000-jährigen Dorfjubiläums ausgerichtet wurde, und bedankte sich für das Mitwirken daran. Die Veranstaltung wurde zwischendurch mit Liedvorträgen der Eimelroder Sänger begleitet. red

Qualifikation ist der Schlüssel

Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt bei 4,5 Prozent



Bernd Wilke
Agentur-Geschäftsführer

Bernd Wilke, Geschäftsführer der Arbeitsagentur Korbach. „Die konjunkturelle Schwäche hat sich 2024 mit einer steigenden Arbeitslosigkeit recht deutlich auf dem heimischen Arbeitsmarkt bemerkbar gemacht.“ Dies gelte vorrangig für den Landkreis Waldeck-Frankenberg und hier insbesondere für den Frankenger Raum. In-

solvenzen und Entlassungen hätten viele Beschäftigte betroffen, vor allem in den Bereichen Automobilindustrie und Energietechnik. „Jedoch sind viele andere Branchen wie zum Beispiel Handwerk, Gesundheitswesen und Logistik in der Lage, viele Menschen aufzunehmen“, sagt Wilke. Gleichzeitig seien mehr offene Stellen gemeldet als 2023,

auf die Empfänger von Arbeitslosengeld bei der Arbeitsagentur zurück (Rechtskreis Sozialgesetzbuch III), knapp 30 Prozent (143) des Anstiegs entfallen auf die bei den Jobcentern gemeldeten Arbeitslosen (Rechtskreis SGB II). Bei allen Personengruppen ist die Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt gestiegen, prozentual am deutlichsten bei den Jüngeren bis 25 Jahre (plus 10,7 Prozent) und den Männern (plus 9,1 Prozent) gefolgt von Älteren ab 50 Jahren (plus 7,8 Prozent), Ausländern (plus 3,4 Prozent) und Frauen (plus 2,9 Prozent).

Zahlen für Waldeck-Frankenberg

Die Zahl der Arbeitslosen in Waldeck-Frankenberg stieg im Jahresvergleich um 412 beziehungsweise 11,6 Prozent. Durchschnittlich 3973 Menschen waren 2024 auf Arbeitssuche, 2022 waren es noch 3562 gewesen. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 4,1 auf 4,5 Prozent. Der durchschnittliche Bestand an offenen Stellen stieg von 878 im Jahr 2023 auf 1117, das ist ein Plus von 27,2 Prozent. Im Landkreis Schwalm-Eder ist die Arbeitslosenzahl nur um zwei Prozent beziehungsweise 88 Personen gestiegen. red/srs

insbesondere für Fachkräfte seien die Jobangebote gestiegen. Wilke: „Das zeigt einmal mehr, wie wichtig die Qualifikation ist, um längere Arbeitslosigkeit zu vermeiden.“ Für dieses Jahr plane die Agentur, fast 1000 Personen zu fördern. Der Zuwachs an Arbeitslosen betrifft beide Rechtskreise, allerdings in unterschiedlichem Umfang: Mehr als 70 Prozent (358 Personen) davon gehen

Rund ein Viertel der Arbeitslosen machen in der Jahresbetrachtung die Langzeitarbeitslosen aus, deren Zahl um 307 beziehungsweise 16,6 Prozent auf 2153 gestiegen ist. red/srs Foto: Arbeitsagentur/pr

nvv.de

**Zügig unterwegs
zwischen Kassel
und Bad Wildungen!**

Von Montag bis Freitag gilt auf der **RE39/RB39** der **Stundentakt**. 9 weitere Fahrten bieten dann noch mehr Flexibilität.

nvv.de/fahrplan

NVV

Besonnen reagieren auf Hass und Hetze

„Omas gegen Rechts“: Nach Workshop kleinere Aktionen und Infostände geplant

Waldeck – Über 20 Teilnehmer der neu gegründeten Initiative „Omas gegen Rechts, Waldecker Land“ beteiligten sich an einem Workshop des MBT Hessen. Die Abkürzung steht für Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus in Nord- und Osthessen. Es bietet Beratung, Unterstützung und Information zum Umgang mit extrem rechten Strukturen, Personen und Vorfällen. Die „Omas gegen Rechts“, die aus unterschiedlichen Orten des Landkreises Waldeck-Frankenberg und darüber hinaus kommen, möchten in den nächsten Wochen mit Informationsständen und kleineren Aktionen auf die Gefahren auf-

merksam machen, die für die Demokratie drohen, wenn rechtsextreme Gesinnungen überhand nehmen. Durch die vorgezogene Bundestagswahl sei nicht mehr viel Zeit, den Umgang mit Personen, die Hass und Hetze verbreiten, zu trainieren. Es sei schwierig, ruhig zu bleiben, wenn offensichtlich vom Gegenüber unwahre Parolen verbreitet werden, sagte eine Teilnehmerin des Workshops. „Wir möchten wissen, wie wir reagieren sollten und wie wir beispielsweise mit Passanten ins Gespräch kommen können.“ Malte Lantzsich (Kassel) gab in dem dreistündigen Workshop in Waldeck viele

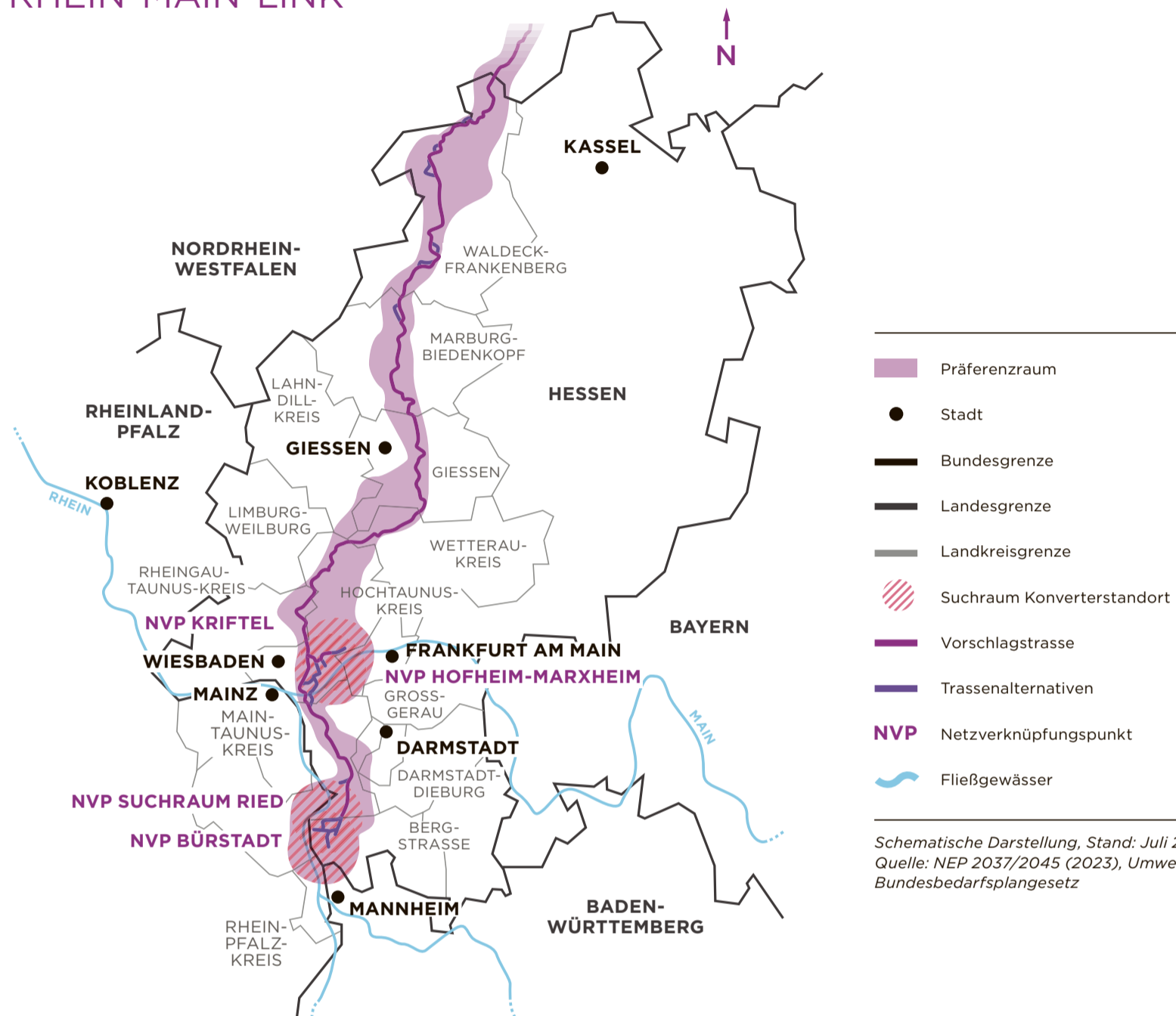
Tipps und Empfehlungen. Er ermunterte, über die eigenen Motivationen nachzudenken, in der Gruppe mitzumachen, ließ sich erzählen, wer überhaupt angesprochen werden sollte und vieles mehr: Nicht gleich mit Fakten aufwarten, nicht sofort die eigenen Positionen betonen, sondern möglicherweise sein Gegenüber mit Fragen ins Gespräch bringen, war sein Vorschlag. Oft fallen Sätze wie „Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg“ oder „unser Geld wird verschwendet an die da, während unsere Rentner Flaschen sammeln“. Dem konnten engagierte Menschen am besten mit ruhigen Fragen be-

gegnet, empfahl der Referent. Beispielsweise: „Woher weißt du das? Hast du das schon selbst erlebt?“ Es sei nicht schlimm, wenn sich eine „Oma“ oder ein „Opa“ zwischendurch zurückziehe. Jede und jeder zeige Mut und verdiene Anerkennung dafür, sich öffentlich gegen Demokratiefeinde zu stellen. Am Ende bedankte sich die Gruppe mit einem Büchergutschein und will nun gestärkt Aktionen planen. Kontakt für Interessierte: omas-gegen-rechts-waldeckerland@posteo.de. Das MBT ist zu erreichen über info@mbt-hessen.org und Tel. 0561/8616766 www.mbt-hessen.org. red

EINLADUNG ZUM BÜRGERINFOMARKT



GLEICHSTROMVERBINDUNG RHEIN-MAIN-LINK



Schematische Darstellung, Stand: Juli 2024
Quelle: NEP 2037/2045 (2023), Umweltbericht BNetzA, Bundesbedarfsplangesetz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Deshalb planen wir mit dem Rhein-Main-Link eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor soll ab 2033 bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Windstrom von Niedersachsen direkt nach Hessen bringen und dort die Wirtschaftsregion Rhein-Main stärken. Wir von der Amprion GmbH haben den gesetzlichen Auftrag diese rund 600 Kilometer lange Erdkabeltrasse zu planen, zu bauen und schließlich in Betrieb zu nehmen.

Derzeit durchläuft der Rhein-Main-Link ein mehrjähriges Genehmigungsverfahren. Im Juni 2024 haben wir als Vorhabenträgerin im Rahmen des Antrags auf Planfeststellungsbeschluss eine Vorschlagstrasse inklusive Alternativen präsentiert. Am 29. November hat die Bundesnetzagentur den Untersuchungsrahmen für den Rhein-Main-Link erlassen. Dieser gibt unter anderem vor, welche Trassenvarianten Amprion in den kommenden Monaten untersuchen muss. Wir laden Sie herzlich ein, Ihnen im Rahmen von Bürgerinfomärkten diese ergänzenden Varianten aus dem Untersuchungsrahmen vorzustellen.

Der persönliche Austausch steht bei den Veranstaltungen im Vordergrund. Mitarbeiter*innen aus den verschiedenen Fachbereichen widmen sich Ihren individuellen Anliegen. Der Infomarkt enthält keinen Vortragsteil, sodass ein Kommen und Gehen jederzeit möglich ist.

Sie haben Fragen zum Rhein-Main-Link?
Sprechen Sie uns gerne jederzeit an oder kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Übertragungsnetzbetreiber Amprion

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

JONAS KNOOP Projektsprecher	TELEFON 0152 54540968	E-MAIL Jonas.Knoop@amprion.net
---------------------------------------	---------------------------------	--

Amprion GmbH · Robert-Schuman-Straße 7 · 44263 Dortmund

**KEINE
ANMELDUNG
ERFORDERLICH!**

**WIR KOMMEN
IN IHRE REGION!**

**Donnerstag, 13.02.2025
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Stadthalle Mengerlinghausen
Schützenplatz 5
34454 Bad Arolsen**

Federn und andere Tierreste

Stadt bittet um Zeugenhinweise auf illegale Müllentsorgung

Bad Wildungen – In der Gemarkung „In der Landwehr“ an der Umgehungsstraße nahe der Anschlussstelle zum Wildunger Industriegebiet wurden wiederholt Überreste von Nutztieren illegal entsorgt, teilt die Wildunger Stadtverwaltung mit. Sie bittet die Öffentlichkeit um Hilfe und Zeugenhinweise, um den Verantwortlichen auf die Spur zu kommen.

Im jüngsten Fall stießen Mitarbeiter der Stadt auf mehrere Säcke mit Federn und Federkiele, die vermutlich von Gänsen stammen und an der Stelle abgelagert wurden. Zum Zeitpunkt der Entdeckung waren fast alle Säcke bereits von Wild-

tieren aufgerissen und die Federn im Gebüsch verteilt worden.

In der Vergangenheit wurden am selben Ort andere Tierreste abgelegt, insbesondere Gedärme. „Diese Abfallablageung ist nicht tolerierbar“, schreibt das Ordnungsamt in einer Pressemitteilung. Sachdienliche Hinweise zum Verursacher oder beispielsweise auch einem Fahrzeug, das auf ihn verweist, nimmt Tina Kukuck vom Ordnungsamt unter Tel 05621/701 311 entgegen.

Beschwerden über Müll häufen sich

Nach Angaben des Ordnungsamtes hat das illegale Beseitigen von Abfällen auf öffentlichen Flächen der Stadt zugenommen. „Immer häufiger erhalten wir Beschwerden über wilden Müll auf öffentlichen Wegen, Grünflächen, Parkplätzen und in Parkanlagen“, sagt Tina Kukuck.

Unter den Abfällen befanden sich neben allgemeinen Haushaltsgegenständen nicht selten ganze Wohnungseinrichtungen, Elektroschrott, Reifen, Waschbecken und mehr. Die Kosten für diese Beseitigungen trage die Allgemeinheit und damit jeder einzelne Bürger und jede einzelne Bürgerin von Bad Wildungen.

Um Gefahren für die Gesundheit und das Leben von Mensch und Tier sowie eine Gefährdung von Pflanzen sowie



In handelsüblichen blauen Müllsäcken wurden die Tierreste abgelegt.

FOTOS: STADT BAD WILDUNGEN/PR



Im Gestrüpp verteilt lagen Flaumfedern.

schädliche Auswirkungen auf Gewässer und Böden ausschließen zu können, seien Abfälle gemäß des Kreislaufwirtschaftsgesetzes so zu entsorgen, dass sie das Allgemeinwohl nicht beeinträchtigen.

Die Pflicht liegt bei dem, der die Abfälle erzeugt.

Diese dürfen nur in Abfallbeseitigungsanlagen behandelt, gelagert oder abgelagert werden. Verstöße gegen diese Vorgaben stellen eine Ordnungs-

widrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

„Falls von Bürgern in der Feldgemarkung illegale Abfallablagerungen gefunden werden, bittet die Stadt, dies

über den Mängelmelder oder unter 05621/701 311 mitzuteilen und – soweit die Ablagerung beobachtet wurde – Hinweise zum Tatzeitpunkt und Täter zu machen“, schließt das Ordnungsamt seinen Aufruf. red

ANZEIGE

Verstopfung bei Erwachsenen & Kindern



Sie können nicht regelmäßig auf die Toilette gehen, und wenn es doch mit dem Stuhlgang klappt, ist es schmerzhaft und langwierig? Dieses Problem kennen viele – auch die Jüngsten sind oft betroffen. So können Sie gegensteuern!

Verstopfung zählt mittlerweile zu den häufigsten Verdauungsbeschwerden: Fast ein Fünftel aller Deutschen ist zumindest gelegentlich davon betroffen. Auf der Toilette geht dann oft gar nichts mehr. Und wenn doch, verursacht der harte Stuhl Schmerzen oder es bleibt das ständige Gefühl einer nicht voll-

ständigen Darmentleerung zurück. Was kann man tun, damit es gar nicht so weit kommt?

Harter Stuhl – ein Problem für die ganze Familie

Die Vorstufe einer Verstopfung ist in der Regel harter Stuhl. Auslöser dafür sind etwa eine ballaststoffarme Ernährung, aber auch Stress sowie ein mehrmaliges Aufschieben des Toilettengangs. Gerade Kinder sind hier häufig betroffen – denn einerseits halten sie den Stuhlgang häufiger zurück (z.B. aufgrund von Scham in der Schule) und andererseits bevorzugen sie häufig ballaststoffarme Lebens-

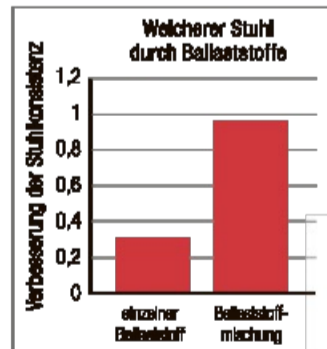
mittel. Hinzu kommt, dass es gerade im stressigen Familienalltag ohnehin bereits schwer genug ist, täglich ballaststoffreich zu kochen. In jedem Fall lautet die Empfehlung, früh zu handeln, sodass es gar nicht erst zur Verstopfung kommt. Als schnelle und praktikable Lösung empfehlen medizinische Leitlinien die Einnahme eines Ballaststoff-Präparates. Geprüfte Qualitätsprodukte finden Sie in der Apotheke.

Wie helfen Ballaststoffe?

Anders, als der Name „Ballaststoffe“ vermuten lässt, sind sie keineswegs eine „Last“. Im Ge-

genteil: bei ausreichender Zufuhr regen sie durch ihren Quellseffekt rasch die Darmbewegung an und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz.

Entscheidend ist hierbei jedoch, dass man sie schlau miteinander kombiniert. Denn während einzelne Ballaststoffe wie z. B. Flohsamen, Quarkmehl oder Papayamur zwar bereits für sich allein genommen gut wirken, zeigen Studien, dass eine Kombination unterschiedlicher Ballaststoffe den weitaus besten Effekt bei hartem Stuhl erzielt.*



*Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–18.

Pflanzliche Innovation aus der Apotheke

Genau hier setzt ein neues Produkt aus der Apotheke an: Das fruchtige Ballaststoff-Getränk Dr. Böhm® Darm aktiv enthält eine Kombination 5 verschiedener pflanzlicher Ballaststoffe (Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras, Yaconwurzel). Diese sorgt vor allem dank Flohsamen für eine rasche Anregung der Darmtätigkeit sowie eine regelmäßige und angenehme Darmentleerung – in der Regel bereits nach 1 bis 3 Einnahmen.

Besonders jüngeren Betroffenen kommt zugute, dass das pflanzliche Getränk durch seinen fruchtigen Geschmack gerne getrunken wird.

Wissenswertes zu hartem Stuhl & Ballaststoffen

Lesen Sie mehr zum Thema Ballaststoffe im ausführlichen Online-Ratgeber:



- Welche Ballaststoffe helfen bei Verstopfung?
- Wie wirken Ballaststoffe?
- Was sagt die Wissenschaft?

drboehm.com/verstopfung



Tipp bei hartem Stuhl

Dr. Böhm® Darm aktiv



PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

NEU

- ✓ Angenehm weicher Stuhl¹
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern (ab 6 Jahren)

¹Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

Akku-Staubsauger im Test

Nur drei schneiden „gut“ ab

Ohne Kabel und mit einer Hand: Akkusauger machen es einem leicht, durch die Zimmer zu putzen. Stiftung Warentest hat vierzehn Modelle auf ihre Leistung und Handhabung hin getestet.

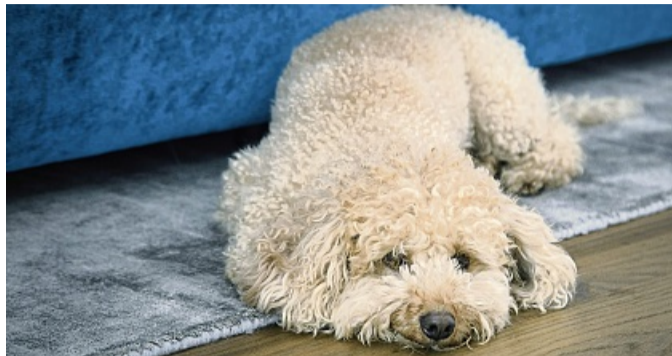
Das Kabel kann beim Saugen gehörig nerven. Es bleibt gerne an Ecken und Kanten hängen und bietet nur eingeschränkt Bewegungsfreiheit.

Viel zu oft heißt es: Hin zur Steckdose, Kabel herausziehen und eine neue Steckdose suchen. Kabellose Sauger haben dieses Problem nicht – dafür aber andere.

Vor allem der Akku ist ein Schwachpunkt der Geräte, bemängelt die Stiftung Warentest, die vierzehn beutellose Akkustaubsauger verschiedener Hersteller untersucht hat („test“-Ausgabe 2/2025). Dabei wurden zehn Modelle neu getestet und die Ergebnisse mit vier Modellen aus einem etwas älteren Test (10/2024) verglichen.

Kurze Akkulaufzeiten und viel Lärm

Alle Staubsauger wurden auf Maximalstufe getestet. Die längste Akkulaufzeit: nicht mehr als 17 Minuten. Ein Akkuwechsel sei bei vielen Geräten nur schwer möglich, kritisieren die Experten weiter. Bei mehreren Räumen müssten al-



Welcher Akku-Sauger Staub und Tierhaare sowohl von Hartböden als auch aus Teppichböden gut aufsaugt, hat die Stiftung Warentest untersucht.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

so oft Ladepausen eingelegt werden.

Ein weiteres Akkusauger-Problem: die Lautstärke. Akkusauger seien meist lauter als kabelgebundene Geräte, erklären die Warentesterinnen und Warentester. Dabei gelte: Am lautesten werkeln die Akkusauger auf Teppich, leiser auf Hartböden.

Feinstaub-Problem hat sich erledigt

Immerhin: Die Abgabe von Feinstaub in die Raumluft ist bei den aktuell getesteten Geräten kein Problem mehr. Das sah bei einem früheren Test dieser Geräte im Jahr 2016 noch anders aus. Seinerzeit bemängelten die Warentesterinnen und Warentester noch, dass die

Akkusauger viel Feinstaub freisetzen.

Ein Warentester-Tipp, der gut für Umwelt und Portemonnaie ist: Geht der Akku kaputt, muss kein neuer Staubsauger her. Denn für die Geräte sind oft relativ günstige Ersatzakkus verfügbar.

Nur drei Akkusauger mit Note „gut“

Der Testsieger bietet viel Leistung, ist auch recht leise, kostet mit 726 Euro aber auch viel Geld: Der „gute“ Miele „Triflex HX2 CarCare“ (Note 2,1) bekommt Staub und Tierhaare sowohl von Hartböden als auch aus Teppichböden gut aufgesaugt, ohne dass viele Staubpartikel in der Raumluft landen. Und frei stehen kann er

auch. Das ist komfortabel zum kurzen Abstellen, wenn Möbel bewegt oder andere Dinge weggeräumt werden müssen.

Auch der Bosch „Unlimited 7 BSS715 Carp“ wurde „gut“ (Note 2,4) bewertet. Dank eines Schnellladegeräts ist er im Testfeld als erster Sauger wieder einsatzbereit, wenn der Akku leergelaufen ist. In Ritzen, Ecken und an Kanten entfernt



Der Akku-Sauger „Unlimited 7 BSS715 Carp“ von Bosch lädt von den getesteten Modellen am schnellsten (Note 2,4).

FOTO: INES ESCHERICH/DPA

Der „RH9A36 X-Force Flex“ von Rowenta ist der dritte Sauger mit dem Gütesiegel „Gut“ (Note 2,5).

FOTO: INES ESCHERICH/DPA

er Staub besonders gut. Er kostet 377 Euro.

Der dritte „gute“ Sauger (Note 2,5) ist der „RH9A36 X-Force Flex 13.60 Allergy“ von Rowenta. Er bekommt Tierhaare und Staub rasch aus Teppichböden heraus. Preislich liegt er bei 350 Euro.

Von den vierzehn getesteten Geräten bekamen: drei die Note „gut“, vier die

Note „befriedigend“, ein Akkusauger die Note „ausreichend“ sowie sechs Modelle die Note „mangelhaft“

Preislich lagen die getesteten Modelle zwischen 100 Euro und 726 Euro. Unter den Geräten mit der Gesamtnote „mangelhaft“ war auch ein Akkusauger, der über 400 Euro kostet. Das zeigt: Ein hoher Preis allein ist kein Qualitätsmerkmal.

tmn

Ich sage DANKE

an alle meine Kunden, die mich in den vergangenen 22 Jahren treu begleitet haben.

Mit einem lachendem und einem weinenden Auge gehe ich am 31.01.2025 in den Ruhestand.

Einen besonderen Dank möchte ich auf diesem Wege auch meiner langjährigen Mitarbeiterin Jessica Schelberg aussprechen, die mich immer verlässlich unterstützt hat.

Bitte schenken Sie meinem Nachfolger Herrn Sebastian Gutschalk auch das Vertrauen.

SV Sparkassen Versicherung Generalagentur Renate Kindel Am Neuen Tor 2, 35110 Frankenaue

Stellenangebote

Du suchst VOLLE POWER statt Langeweile?

Dann suchen wir GENAU DICH

SERVICETECHNIKER (M/W/D)
KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)

und freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung gerne per E-Mail an ej@ah-j.de

Autohaus Jesinghausen GmbH
Mengeringhäuser Str. 2 · 34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 624990 · www.autohaus-jesinghausen.de

Jeep FIAT FIAT

Wir stellen ein:

DISPONENT (W/M/D)
MONTAGE FERTIGHÄUSER

IHR HANDWERK HAT ZUKUNFT – IM BÜRO BEI FINGERHAUS
Sie sind Schreinermeister und suchen eine neue Herausforderung? Verbinden Sie Planung und Handwerk.

IHRE AUFGABEN:

- Planung und Koordination von Montageeinsätzen und Material
- Vorbereitung der Baustellenunterlagen
- Analyse und Optimierung von Abläufen

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Schreinermeister/Techniker (w/m/d) oder vergleichbare handwerkliche oder technische Weiterbildung
- Alternativ kaufmännische Erfahrung mit handwerklichem Verständnis
- Sicherer Umgang mit MS Office, Organisationstalent und Teamgeist

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNGSUNTERLAGEN:
FingerHaus Personalbetreuung • Nicole Schmidt
Auestraße 45 • 35066 Frankenberg/Eder
Tel.: 06451 504-227 • E-Mail: personal@fingerhaus.de

FINGERHAUS
BAUEN WIR UNS WAS AUF. GEMEINSAM.

Bekanntschäften

Gerti, 71 J., unkomplizierte u. bescheidene Witwe, mit viel Liebe im Herzen. Ich bejage das Leben u. mache aus jedem Tag das Beste. Doch zu zweit wäre alles noch schöner, finden Sie nicht auch? Alles tun, was uns Spaß macht u. füreinander da sein. Fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. PV an, herzliche Grüße. **Tel. 0176-34498406**

Birgit, 64 J., sympathische Witwe, mobil u. ungebunden, leider trotzdem einsam. Mag alles Schöne, wie Kochen, Garten u. frische Luft/Natur, aber überhaupt keinen Streit. Ruf üb. PV an, wenn Du meinst Dein Männerherz könnte bei mir höher schlagen u. lass mich Deine Traumfrau werden. **Tel. 0162-7939564**

Ankauf

Seriöser Ankauf von Herren- & Damenbekleidung sowie Accessories
Tel. 0151 59101203, Hr. Braun

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche u. Eiche 79 € 30 cm, inkl. Lief., Tel. 0176 6268 1914

1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388 www.brennholzhandel-vey.de

Immobilienankauf

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

Verkauf

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

AKB Autohandel & Service

Suche für Export Pkw – Lkw – Busse
Unfallwagen, Motorschaden – alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Zur Verstärkung unseres Standortes in Warburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit

Bilanzbuchhalter, Steuerfachwirte, Steuerfachangestellte (m/w/d)
mit Tätigkeitsschwerpunkt JA-Erstellung/Berichtswesen/Steuererklärungen

TREU-UNION
STEUERBERATUNG

Wir bieten:

- spannende und anspruchsvolle Mandate/Unternehmensgruppen
- flexible Arbeitszeiten in einem dynamischen und jungen Team
- Homeoffice möglich
- leistungsgerechte Entlohnung auf gutem Niveau + Erfolgsprämien mit Alters- und Gesundheitsvorsorge
- hervorragendes Arbeitsumfeld in einem zentral gelegenen Büro
- „digitale DATEV Kanzlei 2024“/„exzellenter Arbeitgeber 2025 StBv
- berufliche Fortbildungsmöglichkeiten
- langfristige und sichere Jobgarantie

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und wertorientierte Motivation
- gute DATEV-Kenntnisse

Sollten wir Ihr/Dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre/Deine Kurz-Bewerbung – gerne auch per E-Mail – z. Hd. der Geschäftsführung, Steuerberater Markus Hollenstein, Steuerberater Jan-Bernd Hövener

TREU-UNION Treuhandgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft
Paderborner Tor 152 | 34414 Warburg | Tel. 05641 747819-0 | warburg@treu-union.de | www.treu-union.de

Erledige für Sie Fliesen-, Verputz-, Trockenbau-, Mauer- und Altbausanierung.
Mobil 0151 51123688, Tel. 06453 7312

Zeitungslesen heißt informiert sein

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Mit vollem Durchblick auf Jobsuche

localjob.de
Das regionale Jobportal

Polizei warnt vor Betrugsmasche „Sextortion“

Bad Wildunger hat laut Polizei bei Erpressungsversuch „richtig gehandelt“

Bad Wildungen – Immer mal wieder endet ein vermeintlich harmloser Chat oder Flirt über soziale Medien in skrupellosen Erpressungen. Die Polizei des Landkreises Waldeck-Frankenberg warnt aktuell vor der sogenannten Sextortion-Masche, da in letzter Zeit vermehrt Fälle angezeigt wurden. Bei dem Kriminalitätsphänomen „Sextortion“, ein zusammengesetztes Wort aus „Sex“ und „Extortion“ (Erpressung), handelt es sich um eine Erpressungsmasche im Internet. Bei dieser lernen Betroffene zunächst eine fremde Person über ein soziales Netzwerk oder eine Chatplattform kennen. Die Täter lenken die Kommunikation geschickt auf eine

Video-Telefonie um. Hier werden die potenziellen Opfer dann aufgefordert, sich vor einer Webcam auszuziehen und sexuelle Handlungen an sich vorzunehmen. Die oftmals nur leicht bekleideten Damen oder Herren bringen ihre Gesprächspartner dazu, die selbst gefertigten Nackt- oder Masturbationsbilder beziehungsweise Videos zu übersenden. Führen die Opfer sexuelle Handlungen im Rahmen eines Livestreamings an sich durch, zeichnen die Täter dies vor der Kamera auf. Im Anschluss fordern die Kriminellen Geld von den betroffenen Männern oder Frauen. Um dieser Forderung Nachdruck zu verleihen, drohen sie damit, dass die Bilder

oder Videos an Familie, Freunde und Bekannte weitergeleitet und im Internet veröffentlicht werden. In Bad Wildungen traf es einen 37-jährigen Mann, der nach einem Videochat richtig handelte: Er zahlte nicht den geforderten Betrag und erstattete Anzeige. Er hatte über ein soziales Netzwerk eine junge Frau kennengelernt. Nachdem man sich zunächst nur geschrieben hatte, kam es zu einem längeren Videochat mit sexuellem Inhalt. Anschließend forderte die Frau von dem 37-jährigen fast 10.000 Euro, da ansonsten das Video veröffentlicht werde. Der 37-jährige handelte die

Frau auf einen unteren dreistelligen Betrag herunter. Er zahlte aber auch diesen Betrag nicht und entschloss sich, eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten. Die weiteren Ermittlungen in diesem und in weiteren ähnlichen Fällen wegen versuchter oder vollendeter Erpressung werden bei der Kriminalpolizei Korbach geführt. **Die Polizei gibt folgende Hinweise zu der Erpressungsmasche im Internet:** Eine gesunde Portion Misstrauen ist nicht verkehrt, um gar nicht erst in die Opferrolle zu kommen. Grundsätzlich sollte man skeptisch sein, wenn wild-

fremde Personen über Facebook oder andere soziale Netzwerke Kontakt suchen und zu flirten beginnen. Nehmen Sie keine Freundschaftsanfragen von fremden Personen an. Prüfen Sie Ihre Account- und Privatsphäreinstellungen. Seien Sie zurückhaltend mit der Veröffentlichung von Daten wie Anschrift, Geburtsdatum oder Arbeitgeber. Stimmen Sie nicht vorschnell einem Videochat zu. Im Zweifel: kleben Sie die Chatkamera zunächst ab, um verbal zu kommunizieren und das Geschehen zu beobachten. Stimmen Sie keinen Entblößungen oder intimen Handlungen in Videochats zu, wenn Sie die Person erst seit kurzem

kennen. Verschicken Sie keine Nacktaufnahmen. Halten Sie Betriebs- sowie Virenschutzsysteme auf Ihren online-genutzten Endgeräten immer auf dem aktuellen Stand. Falls Sie bereits erpresst werden: Überweisen Sie kein Geld. Die Erpressung hört nach der Zahlung meist nicht auf. Erstaten Sie Anzeige bei der Polizei. Kontaktieren Sie den Betreiber der Seite und veranlassen Sie, dass das Bildmaterial gelöscht wird. Brechen Sie den Kontakt zu der anonymen Person sofort ab, reagieren Sie nicht auf Nachrichten. Sichern Sie die Chatverläufe und Nachrichten mittels Screenshots. red



FIS Skisprung-Weltcup

WILLINGEN

31. Jan. – 2. Feb. 2025



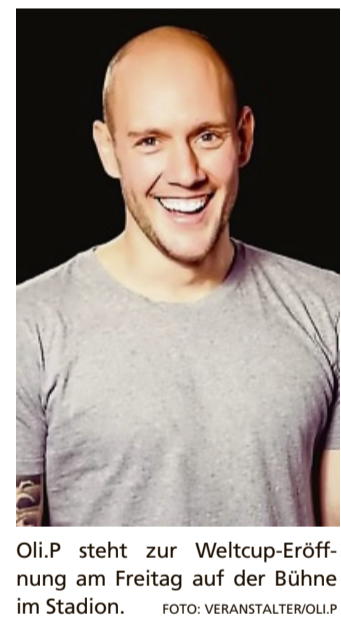
In Willingen wird der 30. Weltcup gefeiert

Exklusive Einblicke: Erstmals sind Backstageführungen während des Skispringens möglich

Die Vorfreude auf das Skispringen in Willingen ist spürbar. Die Vorbereitungen an der Mühlenkopfschanze mit ihrer Gesamthöhe von 145 Metern laufen gut. Die Weltelite der Skispringer kann zum Weltcup anreisen. Vom 31. Januar bis 2. Februar findet das große sportliche Ereignis statt. Tickets gibt es auf der Homepage des Ski-Clubs Willingen (weltcup-willingen.de). Die jüngsten Schneefälle haben Willingen ein Wintermärchen-Outfit verliehen, und es war kalt genug, um für allerbeste Präparationsbedingungen zu sorgen. Schnee hatte es zu Beginn der Woche mehr als genug. Schanzenchef Andi Rohn, bekannt als „Herr der Schneekanonen“, hatte die Außentemperaturen an der Mühlenkopfschanze rund um die Uhr im Blick. Nach einem eher milden Dezember mit wenig Schnee liefen die sieben Kanonen Anfang Januar bis vor einer Woche häufig - sobald das Thermometer unter minus zwei Grad fiel. Dank der intensiven Produktion konnte die vollständige Belegung von Anlauf und Aufsprung gesichert werden. Zusätzlich wurde ein Schneedepot als Reserve an der EWF-Biathlon-Arena bereitgestellt. Der zusätzliche natürliche Schnee hatte bereits „Free Willis“ auf den Plan gerufen. Die freiwilligen Helfer, unter anderem packen auch heimische Schulklassen mit an, befreien die Tribünen von der weißen Pracht. Seit Montag sind Björn Wäscher, Kevin Kruk und Moritz Wilke gefragt, die „Piloten“ für die gleichmäßige Bedeckung des Schanzenauslaufs. Dies geschieht diesmal nicht nur mit der vereinseigenen Pistentraupe, sondern auch mit-



Skispringen Willingen: Katharina Schmid im Sprung. FOTO: ARTUR WOROBIOV



Oli.P steht zur Weltcup-Eröffnung am Freitag auf der Bühne im Stadion. FOTO: VERANSTALTER/OLI.P

noch eine gute Auswahl hat, gibt es für Samstag (ab 38 Euro) und Sonntag (ab 30 Euro) nur noch Stehplätze. Zum 30. Weltcup in Willingen wird es erstmals Backstageführungen während des laufenden Weltcups (Training, Qualifikation oder Wertungsdurchgang) geben. Zuschauer können so einen Blick in Bereiche werfen, die sonst nicht zugänglich sind, wie etwa den TV-/Medienbereich und das Springerlager am Anlaufturn, wo man den Athleten bei der Vorbereitung zuschauen kann. Im Zeitfenster von 11.30 bis 15.10 Uhr (an allen drei Tagen) können Zuschauer, die ein gültiges Ticket für den Weltcup haben, im Voraus einen der 45-minütigen Rundgänge buchen (18 Personen pro Führung). Weitere Infos und die Ablaufübersicht dazu gibt es auf weltcup-willingen.de. ds/red

hilfe eines neuen Pisten-Bullys. Das erstmals eingesetzte Modell mit sauberem HVO-Kraftstoff, gewonnen aus hydrierten pflanzlichen und tierischen Fettabfällen, kann den CO₂-Ausstoß pro Betriebsstunde um etwa 90 Prozent reduzieren, im Vergleich zu herkömmlichem Diesel. Nach dem Weltcup-Einsatz wechselt der neue Pisten-Bully ins Skigebiet Willingen. In der letzten Woche vor dem Weltcup wird unter anderem noch die 3,6 Zentimeter tiefe, konstant auf minus zehn Grad gekühlte Eisspur auf der Mühlenkopfschanze gefräst. Der Kartenvorverkauf läuft im üblichen Rahmen, mit etwas Luft nach oben. Laut OK-Chef Hensel ist die Nachfrage diesmal ein wenig geringer als zu Spitzenzeiten. Allerdings sind die Tribünetickets bereits vergriffen. „Nach dem vielen Regen vergangenes Jahr sind einige vielleicht zurückhaltender und entscheiden sich diesmal

womöglich kurzfristig oder kommen nicht an allen Tagen“, so Hensel. Grundsätz-

lich aber stimmen die Zahlen: Der Samstag werde wohl wieder ausverkauft sein, gibt

sich Hensel optimistisch. Das würde 23.000 Zuschauer bedeuten. Sonntag sind 15.000 Zuschauer angepeilt. Während man für den Freitag

Wir wünschen ein schönes & erfolgreiches Wochenende!



pistorius

Fenster · Türen · Metallbau

Marsberger Straße 33
34519 Diemelsee-Vasbeck
Tel. 02993 9640-0
www.pistorius-fenster.de

Jetzt werben Sie!

Auf den Sonderseiten im Eder-Diemel Tipp können Sie erfolgreich werben. Sprechen Sie uns an!

☎ 05631 / 560-121
✉ edt@wiz-online.de
www.wiz-online.de





seit 1898

%outlet

BESSMANN in Winterberg
an zwei Standorten ansässig



große Auswahl Skibekleidung zu Outletpreisen für Damen & Herren

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10 - 18.30 Uhr
Sa. 10 - 16.00 Uhr

Neue Mitte 3
59955 Winterberg
02981 - 8994 180



auf 1000 m² Sport & Marken

Neue Mitte - über Aldi
Starke Marken zu kleinen Preisen

BekleidungFabrik Heiner Bessmann seit 1898 GmbH & Co.KG